



Allgemeine Information für den Sprachenbewerb EuroLingua:

Donnerstag, 27. Februar 2020, Medien HAK Graz, Münzgrabenstraße 162

Beginn: 08.45 Uhr

Anmeldefrist für die Vorbereitung und Kursmeldung an die Bildungsdirektion:

Freitag, 20. September 2019

Anmeldefrist: Montag, 10. Februar 2020

online unter www.jugendreferat.steiermark.at

Im Falle eines Ausfalles von gemeldeten SchülerInnen kann ein **Ersatz** aus organisatorischen Gründen nur **bis spätestens 24. Februar 2020, 12.00 Uhr nachnominiert werden**. Bitte bringen Sie keine unangemeldeten ErsatzteilnehmerInnen zum Schlussbewerb mit, da diese nicht berücksichtigt werden können.

Maximale SchülerInnenanzahl pro Sprache und Schule:

Für Englisch - 4 TeilnehmerInnen

Für Französisch, Italienisch, Latein, Spanisch - 5 TeilnehmerInnen

Für Russisch – gibt es keine Begrenzung

Empfohlen wird davon zumindest 1 TeilnehmerIn für die Kurzform zu melden

Für die Kursleiter/innen, die die Auswertung vornehmen müssen, ist die Anwesenheit bei der Schlussveranstaltung EuroLingua unbedingt erforderlich. Im Verhinderungsfall ist für einen entsprechenden Ersatz zu sorgen. Hinsichtlich der Mehrdienstleistung gilt die Regelung wie bei eintägigen Schulveranstaltungen.

Teilnahmebedingungen:

- Ich habe meine Kenntnisse in der Wettbewerbssprache in einer österreichischen Schule (bzw. in einer Schule eines nicht Englisch/Französisch/Italienisch/Spanisch/Russisch sprachigen Landes) erworben.
- Meine Wettbewerbssprache ist weder meine Erst- noch meine Kultursprache.
- Weder meine Mutter noch mein Vater noch andere im selben Haushalt lebende oder in engem Kontakt stehende Personen sprechen meine Wettbewerbssprache als Erst- oder Kultursprache.
- Ich habe keine Schule besucht, in der diese Sprache Haupt-bzw. Unterrichtssprache ist, und auch keine bilinguale Schule mit dieser Sprache als Zweitsprache (ausgenommen einmaliger Schüleraustausch bis 4 Wochen).
- Ich habe seit meinem 4. Lebensjahr nicht mehr als 2 Monate pro Schuljahr (inkl. Ferien) in einer Umgebung verbracht, in der die Wettbewerbssprache Landessprache oder Kultursprache ist. (Das inkludiert auch Schulen mit Englisch/Französisch/Italienisch/Spanisch/Russisch als Unterrichtssprache sowie Länder, in denen die jeweilige Fremdsprache offizielle Verkehrssprache ist).
- Entscheidungen der jeweiligen Fachjurs sind Tatsachenentscheidungen und von den TeilnehmerInnen und Teilnehmern sowie von deren begleitenden Lehrpersonen zu akzeptieren.
- EuroLingua ist ein Bewerb, der die Kenntnisse der in der Schule gelernten Sprachen abbildet. Aus Fairnessgründen gegenüber 99,9 % der teilnehmenden Jugendlichen dürfen daher TeilnehmerInnen und Teilnehmer mit einer Erstsprache der Wettbewerbssprachen nicht in einer Sprache beim Bewerb antreten. Für diese äußerst geringe Anzahl von SchülerInnen und Schülern bietet sich wie für alle anderen außerordentlich Sprachbegabten der

Switchwettbewerb als besonders spannende Alternative an. Falls Erst- oder Kultursprache eine andere romanische oder slawische Sprache als die Bewerbungssprache ist, so werden im Sinne der Chancengleichheit für die anderen Kandidat/innen beim schriftlichen Teil des Bewerbs 10 % als „Sprachenvorteil“ abgezogen.

Bewertungskriterien:

Das Lese- und Hörverstehen stellt die Bewertung (richtig, falsch) für den Interviewteil dar und dadurch ergibt sich die Reihung für die Interviews.

Nachdem bei den Bundesbewerben nur ein mündlicher Teil gefragt ist, wird die Platzierung der SiegerInnen laut der Reihung im Interviewteil vorgenommen.

Die Bewertung des Interviewteils erfolgt mittels beigelegtem Kriterienblatt.

Anreise und Eintreffen:

Eintreffen in der Medien HAK spätestens um 08.30 Uhr. Beginn 08.45 Uhr. Im Parterre der Schule ist eine Informationsstelle des Referates eingerichtet, wo Sie detaillierte Informationen über die Räumlichkeiten erhalten

Auswärtige Schulen mit einem größeren TeilnehmerInnenkontingent werden ersucht, für die Anreise nach Graz die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Das öffentliche Verkehrsmittel wird nach Vorlage des Tickets zu Gänze refundiert. Die Kosten für die Autobusse können nur mehr anteilmäßig übernommen werden. Diesbezüglich bitte ich Sie, mir mindestens zwei Wochen vor dem Bewerb ein Anbot der Busfirma zu übermitteln

Mittagessen: Als Stärkung gibt es zu Mittag im Schulgelände Frankfurter mit Semmel bzw. für die Vegetarier Penne mit Tomaten-Gemüsebolognese

Tagesablauf:

Eintreffen in der Medien HAK bis spätestens 08.30 Uhr.

Beginn des Bewerbes um 08.45 Uhr: Zuerst Leseverständnis, danach Hörverständnis (in Englisch umgekehrt).

Die Punktstärksten (laut Aushang) werden ab 11.30 Uhr zu den Interviews in den jeweiligen Räumen eingeladen.

Finalrunde auf der Bühne ab ca. 15.00 Uhr im Europasaal der Wirtschaftskammer. Wie auch in den letzten Jahren kommen die zwei Punktstärksten der AHS und BHS auf die Bühne. Zehn Minuten vor der Bühnenrunde bekommen die TeilnehmerInnen ein Thema, zu dem sie sprechen. Ein Moderator schaut auf die Zeitausgeglichenheit der beiden Redner. Sprechzeit pro Paar: 8 bis 10 Minuten.

Anschließend ermittelt die Jury den/die LandessiegerIn.

In Latein wird ausschließlich übersetzt. (keine Bühnenrunde)

Die Preisverleihung findet nach der Finalrunde um ca. 16.00 Uhr in der Aula der Medien HAK statt. Als Preise werden Urkunden, Medaillen und Gutscheine an die SiegerInnen vergeben.

Der **Switchbewerb**, bei dem die TeilnehmerInnen während eines Interviews zwischen zwei Sprachen hin und her wechseln, findet am **Dienstag, 3. März 2020** im Sprachenzentrum, Nikolaiplatz, statt. Nähere Infos unter: www.jugendreferat.steiermark.at

Infos: Karin Kindermann, A6-FA Gesellschaft, Referat Jugend, Karmeliterplatz 2, 8010 Graz

E-Mail: karin.kindermann@stmk.gv.at

Tel.: 0316 877-2642 oder 0676 8666 2642